

Für die Zukunft gesattelt.

Koalitionsvertrag von CDU, CSU und SPD

kommunalrelevante Punkte

Kreisausschuss
06.12.2013



Eingliederungshilfe

Verabschiedung eines Bundesteilhabegesetzes
(frühestens 2016 in Kraft)

ab 2016: 5 Mrd. € Entlastung jährlich

→ für Kreis: 15 Mio. € (LWL-Schätzung!)

bis 2016: 1 Mrd. € Entlastung jährlich

„Finanzierungsmodelle des DLT“

Erhöhung der Bundesbeteiligung an KdU-Beträgen
auf bundesdurchschnittlich 49 %

Probleme:

- Eingliederungshilfe und KdU-Beteiligung haben nichts miteinander zu tun
- wenn Bundesanteil > 49 %
 - Bundesauftragsverwaltung
(Art. 104a Abs. 3 S. 2 GG)

„Finanzierungsmodell des DLT“

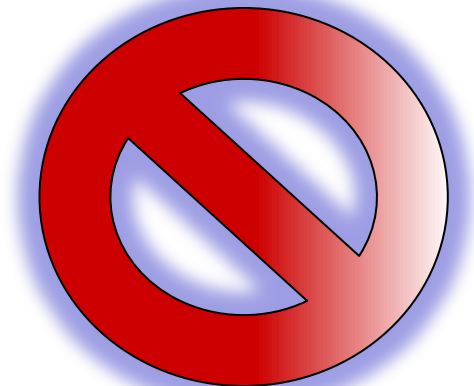
Erhöhung des Anteils der Gemeinden an der Umsatzsteuer

→ 1 Punkt = 2 Mrd. €



Auswirkungen auf den Kreis Warendorf

→ noch nicht konkret bezifferbar



Stellungnahme der Kommunalaufsicht:

„Die [...] Entlastung [...] kann erst einbezogen werden, wenn hierfür eine gesetzliche Grundlage besteht.“

→ weder in HH noch mittelfrist. FinPlanung zu berücksichtigen

Umsatzsteuer bei interkomm. Zusammenarbeit



Umsatzsteuer bei interkomm. Zusammenarbeit

Betroffen wären u. a.:

- Aufstellung von HH und JA sowie Buchhaltung für VHS
- interkomm. Bauhof Beckum,
- Servicestelle Personal
- JA-Prüfung für Sassenberg (durch RPA)

Weitere kommunalrelevante Punkte

- zeitnahe, verlässliche Anschlussfinanzierung für GVFG
- Mittel für Eingliederung Arbeitssuchender: 1,4 Mrd. €
- Entlastung der Länder um 6 Mrd. € zur Finanzierung von Krippen, KiTas, Schulen und Hochschulen
- Qualität der Kindertagesbetreuung verbessern
- Jugendberufsagenturen schaffen

Für die Zukunft gesattelt.

Vielen Dank für Ihr Interesse !

Kreis Warendorf
Waldenburger Straße 2
48231 Warendorf
www.kreis-warendorf.de

